

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1825/2023/APP/BV/1

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 07.11.2023
Bearbeiter: Maschewski	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	21.11.2023	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	30.11.2023	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	12.12.2023	öffentlich

Erneuerung der Regenwasserleitung Jahrenheidsweg

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Die im Bankettbereich liegenden Regenwasserleitungen im Jahrenheidsweg, von der Ecke Diestelkamp bis zur Kreuzung Lindenstraße sind aufgrund der oberhalb liegenden Weiden und Eichen komplett verwurzelt. Das Regenwasser kann daher nicht mehr abfließen und die Leitungen müssten saniert, repariert oder erneuert werden.

Eine Sanierung durch eine Wurzelfräse wäre nicht sinnvoll, da das Fräsen der kompletten Leitungen in der Straße kostenintensiv ist und die Beschädigung an den Leitungen, die durch die Wurzeln entstanden sind, auch weiterhin bestehen bleiben. Es wäre nur eine Frage der Zeit, bis zusätzliche Beschädigungen auftreten.

Eine Reparatur der Leitungen durch Handschachtung kommt ebenfalls aufgrund der kostenintensiven Arbeiten nicht in Frage. Es werden hierfür keine Maschinen genutzt und das Vorhaben muss von einem Baumgutachter begleitet werden.

Die verschiedenen Rohrdurchmesser sind nicht relevant für die Entwässerung des Jahrenheidsweges, zumal nur die Leitung in der Straße Diestelkamp von der Fließrichtung mitgenutzt wird. Die Lindenstraße hat nur aufgrund der Überlaufleitung eine Verbindung zum Jahrenheidsweg, die allerdings nicht berücksichtigt werden muss. Eine Anpassung der Durchmesser muss nicht erfolgen.

Eine Asphaltierung der Straße auf gesamter Breite kann in Betracht gezogen werden, ist für den Jahrenheidsweg allerdings nicht erforderlich, da die Oberfläche keine größeren Beschädigungen aufweist. Wenn sich die Gemeinde für eine Sanierung der kompletten Oberfläche des Jahrenheidsweges entscheiden sollte, dann ist eine Pflasterung zu bevorzugen. Die Entscheidung bezüglich der Oberfläche des Diestelkamps liegt allein bei der Gemeinde, da die Oberfläche für die Baumaßnahme Jahrenheidsweg nicht angefasst werden muss.

Bei der Verwendung von Sickerpflaster müssten Bodenproben genommen werden, um die Sickerfähigkeit des Untergrundes zu bestimmen. Da die Straße sehr alt ist, geht die Verwaltung davon aus, dass ein kompletter Austausch stattfinden müsste,

selbst wenn der Grundwasserspiegel es hergäben würde. Die Kosten würden dann wahrscheinlich auf ein fünffaches ansteigen.

Die Empfehlung der Verwaltung und auch die kostengünstigste Lösung ist eine Neuverlegung der Regenwasserleitungen. Die Leitungen würden dann 1,5 Meter vom Bankettbereich aus unter die Straße verlegt werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 120.000 € brutto.

Eine Sanierung der kompletten Breite in Pflaster würde bei ca. 220.000 € liegen und eine Sanierung der Straße mit Untergrund zur Versickerung würde ca. zwischen 400.000 € und 600.000 € liegen, wovon die Verwaltung allerdings abrät.

Finanzierung:

Die benötigten finanziellen Mittel sind im Haushalt von 2023 bereitzustellen und freizugeben.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss empfiehlt / Der Finanzausschuss empfiehlt / Die Gemeindevertretung beschließt, die Regenwasserleitung im Jahrenheidsweg neu verlegen zu lassen und die finanziellen Mittel für 2023 zur Verfügung zu stellen.

Lütje
Bürgermeister

Anlagen: